

Call for Proposals

Bundeskongress Bildungsmanagement 2020 – Machen Sie mit!

Seit 2014 hat sich die Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement zu einer bundesweiten Initiative für eine ganzheitliche Bildungsgestaltung und zeitgemäße Bildungsverwaltung auf kommunaler Ebene entwickelt. Die „Bundeskongress Bildungsmanagement“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ist die zentrale Programmveranstaltung der Transferinitiative. Um der gestiegenen Bedeutung der Transferinitiative gerecht zu werden, ist für 2020 eine dreitägige Veranstaltung mit Kongresscharakter vorgesehen.

Vorrangiges Ziel des Bundeskongresses ist es, den Austausch der beteiligten Kommunen untereinander zu fördern, über die Präsentation von Praxisbeispielen den Kommunen Orientierung zu geben und den Transfer von *Good Practice* anzuregen sowie die aktuellen Entwicklungen im Bereich des datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements aufzuzeigen. Die Teilnehmenden aus den Projekten erhalten dadurch Input und Anregungen für die eigene Arbeit. Gleichzeitig haben die an den Programmen „Bildung integriert“ und „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ teilnehmenden Kommunen, sowie die Transferagenturen, Stiftungen und flankierenden Programme die Möglichkeit, sich durch einen aktiven Beitrag beim Bundeskongress selbst einzubringen. **Wir laden Sie dazu ein, Beiträge einzureichen, die sich mit folgenden Themen und Fragestellungen beschäftigen:**

- Wie kann datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement zum Aufbau gerechter Bildungschancen für alle Bürgerinnen und Bürger und der Förderung des lebenslangen Lernens entlang der Bildungskette beitragen? Wie gelingt es Kommunen, die Strukturen nachhaltig zu sichern?
- Wie arbeiten Kommunen im kommunalen Bildungsmanagement mit Stiftungen und zivilgesellschaftlichen Akteuren zusammen? Welches Potenzial hat die Zusammenarbeit mit Stiftungen oder zivilgesellschaftlichen Akteuren?
- Wie gestalten sich die Bildungsstrukturen in bestimmten regionalen und sozialen Räumen aus (z.B. ländlicher Raum, Großstädte)? Wie können zukünftige Lern- und Bildungsräume so gestaltet werden, dass sie unabhängig vom Wohnort die Bildungschancen der Bürgerinnen und Bürger erhöhen? Welche Rolle spielt dabei das datenbasierte kommunale Bildungsmanagement?
- Welchen Herausforderungen sehen sich Kommunen ausgesetzt, die durch die Digitalisierung der Bildung entstehen? Wie kann ein datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement einen Beitrag dazu leisten, diesen Herausforderungen besser zu begegnen und eine erfolgreiche digitale Bildung in Kommunen aufzubauen? Unter welchen Bedingungen kann „digitale Bildung“ für Kommunen ein Erfolgsrezept sein?
- Was die Kommunen bewegt! Weitere bildungspolitisch relevante Themen...

Folgende Beiträge sind möglich:

- a) **Beitrag / Stand auf dem Marktplatz** Präsentation von besonderen Arbeitsergebnissen. Beiträge für den Marktplatz zeichnen sich durch Anschaulichkeit, die Möglichkeit für einen direkten Praxisaustausch und aktivierende Elemente oder Möglichkeiten der Interaktion aus.
- b) **Kurzvortrag** (10 Min.) zu besonderen Arbeitsergebnissen oder Herausforderungen im Feld des datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements. Das Thema sollte für den Transfer in andere Kommunen interessant sein.
- c) **Panel** (90 Min.) zu umfassenderen Fragestellungen. Ein Panel bietet mehreren Akteuren, z.B. aus unterschiedlichen Organisationen, die Möglichkeit ein Thema auf der Basis einleitender Kurzvorträge o.ä. zu diskutieren. Jedes Panel besteht aus den Diskussionsteilnehmenden und einer Moderation.
- d) **Offenes Format!** Innovationen und kreative Ideen mit Alleinstellungsmerkmal zur Vorstellung von Ergebnissen, als Format mit Weiterbildungscharakter oder ... sind willkommen.

Die Beiträge können von einzelnen Akteuren (z.B. Kommunen, Transferagenturen oder Stiftungen) oder auch von mehreren Akteuren gemeinsam eingereicht werden. Die Teilnehmerzahlen für die Beiträge b) bis d) bewegen sich zwischen 30 und 170 Personen.

Einreichungen

Reichen Sie Ihren Vorschlag über das Onlineportal „PT-Outline“ ein.

Nutzen Sie hierzu bitte folgenden Link: <https://ptoutline.eu/app/buko2020>

Legen Sie einen Account an und füllen Sie das Formular aus. Um einen Vorschlag einzureichen sind u.a. eine aussagekräftige Kurzbeschreibung (max. 4000 Zeichen inkl. Leerzeichen) und Angaben zu Ansprechpersonen notwendig. Im Formular erhalten Sie weitere Hinweise zum *Call*.

Einsendeschluss ist Freitag, der 12. Juli 2019.

Die eingereichten Vorschläge werden vom BMBF gemeinsam mit dem DLR Projektträger geprüft. Erfahrungsgemäß können leider nicht alle Vorschläge berücksichtigt werden. Auswahlkriterien sind die Qualität, der Bezug zum Thema, die Relevanz für das Gesamtprogramm sowie die Originalität und Interaktivität des Beitrags. Die Ergebnisse werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Sollte Ihr Beitrag ausgewählt werden, erfolgt die finale Vorbereitung Ihres Beitrags zum Bundeskongress 2020 in Abstimmung mit dem DLR Projektträger. Es ist vorgesehen, die ausgewählten Beiträge des Kongresses auf der Webseite der Transferinitiative zu veröffentlichen.

Organisatorische Hinweise

Der Bundeskongress 2020 findet am 11.-13.05.2020 statt. Veranstaltungsort ist das Berliner Congress Centrum (bcc) in der Nähe des Alexanderplatzes.

Ihr Beitrag sollte bis vier Wochen vor der Veranstaltung vollständig vorbereitet sein. Präsentierende auf dem Marktplatz werden die Möglichkeit haben, an Vorträgen und Workshops teilzunehmen. Es können keine Honorare für die Beiträge gezahlt werden. Ggf. können Reisekosten für Personen, die nicht über das Programm gefördert werden, übernommen werden.